



Beschluss VV 4/15
der 44. Verbandsversammlung

- Gegenstand:** Regionales Entwicklungskonzept Mecklenburgische Seenplatte mit Stand vom 05.10.2015
- Grundlage:** Beschluss VV 3/15 der 43. Verbandsversammlung
- Einreicher:** Vorsitzender des Regionalen Planungsverbandes der Planungsregion Mecklenburgische Seenplatte
- Veröffentlichung:** ja
- Mitzeichnung:** Amt für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte



Heiko Kärgel
Vorsitzender

Neubrandenburg, den 19.10.2015



Die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Mecklenburgische Seenplatte hat auf ihrer 44. Versammlung Folgendes beschlossen:

Der Regionale Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte macht sich den Beschluss Nr. B-KT II/79/2015 des Kreistages Mecklenburgische Seenplatte zu eigen.

Begründung

Das Regionale Entwicklungskonzept Mecklenburgische Seenplatte (REK MSE) wurde als Kooperationsprojekt zwischen dem Regionalen Planungsverband Mecklenburgische Seenplatte und dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte erstellt.

Der REK-Entwurf wurde den kreisangehörigen Gemeinden und Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme zugeleitet. Alle in diesem Rahmen erfolgten Einlassungen und schriftlichen Stellungnahmen wurden durch das Büro Complan dokumentiert und aufbereitet. Der Kreistag hat unter Abwägung der im Rahmen der Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen das Regionale Entwicklungskonzept Mecklenburgische Seenplatte als Handlungsgrundlage für eine zukunftsfähige und umsetzungsorientierte Regionalentwicklung am 05.10.2015 beschlossen (Beschluss-Nr. B-KT II/79/2015).

Das Regionale Entwicklungskonzept Mecklenburgische Seenplatte liegt nunmehr in der vom Kreistag beschlossenen Fassung vor. Indem sich der Regionale Planungsverband den Beschluss des Kreistages zu eigen macht, wird ein deutliches Zeichen in die Region sowie in Richtung Landes-, Bundes- und EU-Ebene gesetzt, dass das REK MSE die gemeinsame Handlungsgrundlage für eine zukunftsfähige und umsetzungsorientierte Regionalentwicklung in den nächsten Jahren ist.

Für die Erstellung des REK MSE bildeten die landes- und landkreisseitigen Programme und Strategien LEP (Entwurf 2013), RREP (2011) und Strategische Zielplanung des Landkreises (2014) die übergeordneten Grundlagen. Ebenso dient das REK MSE als konzeptionelle Grundlage für die unterschiedlichen Förderungen aus EU, Bund und Land und orientiert sich an den Zielen und Handlungsprioritäten der einzelnen Programme. Basis hierfür stellen die Operationellen Programme für ELER, EFRE und ESF des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie die jeweiligen Förderrichtlinien und -grundlagen dar. Somit übernimmt das REK MSE die Funktion eines Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) zur Förderung nach dem GAK-Rahmenplan sowie eines Integrierten Regionalen Entwicklungskonzeptes (IREK) nach dem GRW-Koordinierungsrahmen. Ferner dient das REK MSE als Grundlage zur Erarbeitung weiterer teilträumlicher bzw. fachlicher Konzepte und Strategien, wie für die Lokalen Entwicklungsstrategien für die drei LEADER-Regionen.

Das Regionale Entwicklungskonzept Mecklenburgische Seenplatte ist unter www.region-seenplatte.de als pdf-Datei eingestellt.

Anlage: Regionales Entwicklungskonzept Mecklenburgische Seenplatte, Stand: 05.10.2015

